SEMINARBEDINGUNGEN

Anmeldung/ Vertragsabschluss /Rechnungsstellung

Sie können sich via Internet (Anmeldeformular auf unserer website) anmelden oder auch telefonisch, schriftlich, per Fax an unsere Geschäftsadresse sowie per E-Mail.

Ihre Anmeldung zu unserem Workshop bestätigen wir Ihnen so schnell wie möglich schriftlich, per Fax oder e-mail. Mit Versand unserer Bestätigung ist Ihre Anmeldung verbindlich. Da die Teilnehmerzahl für unsere Seminare begrenzt ist, berücksichtigen wir die Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eingangs. Ihre Daten werden für interne Zwecke elektronisch gespeichert.

Zusammen mit der Bestätigung erhalten Sie als Anhang unsere Rechnung für die anfallenden Seminargebühren (bei Versand per e-mail als pdf-Dokument).

In den Seminargebühren sind alle Trainingsleistungen, Dokumentationen/ Seminarmaterialien und Verpflegungen während der Seminarzeiten enthalten.

An- und Abreise der Seminarteilnehmer sowie ggf. notwendige Übernachtungen sind in Eigenregie zu regeln und nicht in den Seminargebühren enthalten.

Unsere Rechnungen sind sofort und ohne Abzug zur Zahlung fällig, es sei denn der Seminartermin liegt mehr als 30 Tage in der Zukunft. In diesem Fall gewähren wir Ihnen ein Zahlungsziel von 14 Kalendertagen. Die Fälligkeit Ihrer Zahlung wird auf der Rechnung ausgewiesen.

Unsere Seminarkonditionen und Kursgebühren verstehen sich zzgl. der jeweils gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer.

Verhinderung/ Rücktritt:

Unbeschadet eines Widerrufsrechts im Fernabsatz, auf dessen Bestehen wir Sie in diesem Falle besonders hingewiesen haben, kann es vorkommen, dass Seminaranmeldungen nicht wahrgenommen werden können. Bei Stornierungen werden 50% des Workshoppreises in Rechnung gestellt. Evtl. bereits gezahlte Seminargebühren werden Ihnen dann teilerstattet.

Bei einer Neuanmeldung des Teilnehmers, erhalten Sie 40% Nachlass auf den aktuellen Preis des Workshops.

Nur im Falle des Nichterscheinens zum Seminar, trotz Anmeldung, müssen wir den vollen Seminarpreis berechnen und können Ihnen keine Erstattung gewähren.

Für den Fall, dass Sie uns einen Ersatzteilnehmer benennen, der für Sie an der Veranstaltung teilnimmt, erstatten wir Ihnen den vollen Rechnungsbetrag oder rechnen den vollen Betrag an.

Absagen aus organisatorischen Gründen (z.B. bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl oder kurzfristigem, krankheitsbedingtem Ausfall der Trainer) behalten wir uns vor. Bei einer Absage durch uns werden wir versuchen, Sie auf einen anderen Termin und/oder einen anderen Veranstaltungsort umzubuchen, sofern Sie hiermit einverstanden sind. Andernfalls erhalten Sie Ihre bezahlten Gebühren zurück; weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Copyright

Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung der Trainingsunterlagen oder von Teilen daraus behalten wir uns vor. Kein Teil der Trainingsunterlagen darf – auch auszugsweise – ohne unsere schriftliche Genehmigung in irgendeiner Form – auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung – reproduziert, insbesondere unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt, verbreitet oder zu öffentlichen Wiedergaben benutzt werden.

Leistung

In unseren Seminaren werden Unterricht und Übungen so gestaltet, dass ein aufmerksamer Teilnehmer die Seminarziele erreichen kann. Ein bestimmter Schulungserfolg wird nicht geschuldet.

Schadensersatzhaftung

Wir haften nach den gesetzlichen Bestimmungen für Schadensersatzansprüche unserer Seminarteilnehmer, wenn diese auf Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit beruhen. Dies gilt auch für Vertreter oder Erfüllungsgehilfen. Die Schadensersatzhaftung ist auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt, soweit es sich nicht um vorsätzliche Vertragsverletzungen handelt.

Im Falle der schuldhaften Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht haften wir nach den gesetzlichen Bestimmungen. Die Schadensersatzhaftung ist hierbei auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

Unberührt davon bleibt die Haftung aus einer schuldhaften Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit; gleiches gilt für die zwingende Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.

Weitergehende Haftungsansprüche als hier dargestellt, sind – unbeachtet der Rechtsnatur geltend gemachter Ansprüche – ausgeschlossen.

Ausschluss oder Einschränkung der Schadensersatzhaftung uns gegenüber gelten gleichermaßen für die persönliche Schadensersatzhaftung unserer Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

Verjährung bei Mängelhaftung

Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt 1 Jahr, gerechnet ab der Handlung, aus der heraus ein Mangel begründet wird.

Sonstiges

Für Vertragsverhältnisse aus unseren Seminarangeboten findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung.